



## KUNDENREFERENZ

### Metalldrücken mit NECURON® 1300

<b>Kunde:</b>	Abacus Maschinenbau GmbH, Osnabrück, Deutschland
<b>Eingesetzte Produkte:</b>	NECURON® 1300
<b>Branche:</b>	Metallindustrie
<b>Anwendung:</b>	Herstellung von rotationssymmetrischen Hohlkörpern

## 1. PROBLEM / AUFGABENSTELLUNG

Herstellung von rotationssymmetrischen Hohlkörpern in kleinen und mittleren Stückzahlen, wie z.B.:

- a. Töpfe, Kannen, Kessel
- b. Kunst- und Ziergegenstände wie Vasen und Pokale
- c. Teile des Behälter- und Anlagenbaus wie Behälterböden und Gasflaschen
- d. Einströmringe und Düsen in der Luft- und Raumfahrttechnik
- e. Lampenschirme und -reflektoren
- f. Autofelgen

## 2. LÖSUNG

Einsatz eines Verfahrens mit der Bezeichnung Metalldrücken oder Formdrücken.

Beim Drücken wird ein kreisförmiger Blechzuschnitt (bis zu 1 mm Dicke) vor die Stirnseite eines Drückfutters gespannt. Das Drückfutter stellt dabei die Geometrie des Bauteils als Innenform dar. (Formgebendes Werkzeug). Dieses Werkzeug wurde bei der Firma Abacus aus NECURON® 1300 gefräst.

Das Werkzeug wird zusammen mit dem Blechzuschnitt in Rotation versetzt. Die Umformung erfolgt in mehreren Stufen durch ein Drückwerkzeug z. B. aus Stahl, welches in mehreren Schritten von der Mitte zum Rand und wieder zurück bewegt wird. Bei diesem Vorgang nähert sich das Blech Schritt für Schritt der Kontur des Werkzeuges aus NECURON® 1300 an.

## 3. ERGEBNIS

Der Prozess ist sehr flexibel und erlaubt eine Umformung von Werkstoffen, die nicht oder nur sehr schwer umformbar sind. Durch den Einsatz von NECURON® 1300 als Werkzeug hat das Unternehmen große Einsparmöglichkeiten, durch Verringerung der Materialkosten sowie Fräszeiten. NECURON® 1300 zeichnet sich durch eine sehr gute Zerspanbarkeit, Kantenstabilität und Oberflächengüte aus und ist zudem sehr druckstabil



ANWENDUNGSBILDER

